

Gegenstand: Montage des Anlassers und Anlasserträgers

Betroffen: Motoren der Baureihen:

L 1700 EA, ED
L 2000 EA, DA
L 2400 EE, DE

Bei Austausch des Anlassers oder Anlasserträgers muß deren Lage zur Starterscheibe neu definiert werden um ein korrektes Zahnflankenspiel zu erreichen.

Kontrolle des Zahnflankenspiels

Das Anlasserritzel von Hand nach rechts drehen bis es in die Starterscheibe einspurt. Messung des Zahnflankenspiels mit einer Fühlerlehre oder Meßuhr durchführen. Hierbei müssen zwei Zähne der miteinander kämmenden Räder voll im Eingriff stehen. Das Zahnflankenspiel muß 0,3 bis 0,6 mm betragen. Ist dies nicht der Fall, so muß der Anlasserträger neu eingerichtet werden.

Einstellung des Zahnflankenspiels korrigieren

1. Anlasser demontieren.
2. Anlasserträger demontieren. Alte Dichtung(en) und Dichtungsreste von den Dichtflächen entfernen und durch neue Dichtungen ersetzen. Anlasserträger montieren, Befestigungsschrauben soweit anziehen bis sich der Anlasserträger unter Zuhilfenahme eines Kunststoffhammers verschieben läßt.
3. Anlasser montieren.
4. Anlasserritzel in die Starterscheibe einspuren und Anlasserträger soweit verschieben bis das erforderliche Zahnflankenspiel erreicht ist. Hierbei muß die Anlasserachse parallel zur Motorlängsachse verlaufen. Ist der Verstellweg des Anlasserträgers nicht ausreichend so kann er durch Unterlegen einer zusätzlichen Dichtung beeinflußt werden.
5. Anlasser demontieren.
6. Befestigungsschrauben des Anlasserträgers festziehen und Anlasser montieren.
7. Zahnflankenspiel prüfen und wenn erforderlich erneut korrigieren

Neuen Anlasserträger einrichten

1. Anlasserträger mit Dichtung auf dem Kurbelgehäuse so montieren, daß er unter Zuhilfenahme eines Kunststoffhammers verschiebbar bleibt.
2. Anlasser montieren.
3. Anlasserritzel in die Starterscheibe einspuren und Anlasserträger soweit verschieben bis das erforderliche Zahnflankenspiel erreicht ist. Hierbei muß die Anlasserachse parallel zur Motorlängsachse verlaufen. Ist der Verstellweg des Anlasserträgers nicht ausreichend so kann er durch Unterlegen einer zusätzlichen Dichtung beeinflußt werden.
4. Anlasser demontieren.

5. **Achtung: Vergewissern Sie sich vor Beginn der Schweißarbeiten, daß der Zündmagnet ausgebaut ist und die Batterie vom Bordnetz abgeklemmt ist. Informationen zum Einbau des Zündmagneten finden sie in der Wartungsanweisung Nr. 18.x**

Stütze des Anlasserträgers montieren und mit einem Elektroschweißgerät am Anlasserträger anpunkten.

6. Anlasserträger demontieren. Anlasserstütze fest anschweißen und Anlasserträger mit schwarzer Farbe nachlackieren.
7. Anlasserträger mit der unter Punkt 3 ermittelten Anzahl von Dichtungen so montieren, daß er unter Zuhilfenahme eines Kunststoffhammers verschiebbar bleibt.
8. Anlasser montieren.
9. Anlasserritzel in die Starterscheibe einspuren und Anlasserträger soweit verschieben bis das erforderliche Zahnflankenspiel erreicht ist. Hierbei muß die Anlasserachse parallel zur Motorlängsachse verlaufen.
10. Anlasser demontieren.
11. Befestigungsschrauben des Anlasserträgers festziehen und Anlasser montieren.
12. Zahnflankenspiel prüfen und wenn erforderlich erneut korrigieren.

Hinweis: bei Motoren die mit den Anlassern SJCE 0,9 kW (Teile-Nr.: 202.143.020.000), MAGNETON 1 kW (Teile-Nr.: 202.143.030.000) oder BOSCH 1,4 kW (Teile-Nr.: 245.143.005.000) ausgerüstet sind entfallen die Arbeitspunkte 5 bis 10.